



Department of Indian Languages and Literature
Graduate School of Humanities and Sociology



FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA

Institut für Orientalistik, Indogermanistik,
Ur- und Frühgeschichtliche Archäologie
Seminar für Indogermanistik

Jena, 19. Januar 2022

Zweites Rundschreiben

Verschiebung auf 03.-04. Mai

12. Jenaer Maikolloquium „Reduplikation in indogermanischen Sprachen“

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

angesichts der eintretenden Einschränkungen aufgrund der Ausbreitung der Omikron-Variante haben wir uns dafür entschieden, das 12. Jenaer Maikolloquium auf 03.-04. Mai zu verschieben. Dem folgend sind die neuen Termine für die Teilnahme an der Konferenz:

- Einreichung des Abstracts (ca. 300 Wörter auf Deutsch oder Englisch) bis zum 4. März 2022
- Teilnahme ohne Vortrag bis zum 15. März 2022

Senden Sie bitte eine Anmeldung und einen Abstract an diese Adressen:

ozono@daad-alumni.de

matilde.serangeli@uni-jena.de

Die Veranstaltung findet hybrid statt. Teilen Sie uns bitte mit, ob Sie in Präsenz oder virtuell daran teilnehmen wollen. Weitere Informationen erhalten Sie Ende März in einem dritten Rundschreiben.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen

Veranstalter und Organisationskomitee

Prof. Dr. Martin J. Kümmel (martin-joachim.kuemmel@uni-jena.de)

Seminar für Indogermanistik

Philosophische Fakultät

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Dr. Matilde Serangeli (matilde.serangeli@uni-jena.de)

Seminar für Indogermanistik

Philosophische Fakultät

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Dr. Junichi Ozono (ozono@l.u-tokyo.ac.jp/ozono@daad-alumni.de)

Department of Indian Languages and Literature

Graduate School of Humanities and Sociology/Faculty of Letters

University of Tokyo

Satoko Hisatsugi, M.A. (satoko.hisatsugi@uni-jena.de)

Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft

Philosophische Fakultät

Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Seminar für Indogermanistik